



84 200 erwerbstätige Jugendliche 2022

2022 gingen in Sachsen-Anhalt 46,1 % der rund 182 600 Jugendlichen im Alter von 15 bis unter 25 Jahren mindestens 1 Stunde in der Woche einer bezahlten Erwerbstätigkeit nach. Dies teilt das Statistische Landesamt anlässlich des Internationalen Tages der Jugend am 12. August mit.

48,1 % der jugendlichen Kernerwerbstätigen, d. h. nicht in Bildung oder Ausbildung, waren 2022 abhängig beschäftigt. 34,0 % übten ihre unbefristete Tätigkeit als Normalarbeitnehmerin bzw. -arbeitnehmer mit über 20 Wochenstunden für den jeweiligen Arbeitgeber aus. Rund 14,1 % der erwerbstätigen Jugendlichen war atypisch beschäftigt. Zu den atypisch Beschäftigten zählen Teilzeitbeschäftigte mit bis zu 20 Arbeitsstunden je Woche, befristet oder geringfügig Beschäftigte sowie Angestellte bei Zeitarbeitsfirmen.

Neben diesen Kernerwerbstätigen waren 51,3 % der Jugendlichen zum Zeitpunkt der Mikrozensusbefragung Erwerbstätige in Bildung oder Ausbildung (z. B. berufliche Ausbildung, Freiwilligendienst, freiwilliger Wehrdienst).

Die restlichen Jugendlichen dieser Altersgruppe waren Selbstständige.

Methodische Hinweise

Erwerbstätig im Sinne der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter, die mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat.

Bei den Ergebnissen handelt es sich um erste Ergebnisse des Mikrozensus 2022. Der Mikrozensus ist eine jährliche 1%ige Stichprobenerhebung der Privathaushalte. Weitere methodische Informationen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Weitere Informationen zum Thema Mikrozensus finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de